

Rede Beims' auf dem Katholikentag in Magdeburg am 5. September 1928

Zum Begrüßungsabend am Mittwoch, den 5. September 1928, hielt Hermann Beims eine Ansprache an den Katholikentag. In Anschluss an die Rede des Paderborner Bischofs Kaspar Klein sprach der Magdeburger Oberbürgermeister über die wechselvolle Geschichte der Stadt. Nach Zeiten des Stillstands käme die Entwicklung der Gemeinde nun in Gang. Dies wäre zu sehen an der neu errichteten Stadthalle, die auch die Durchführung des Katholikentags in Magdeburg ermöglichte, oder an der Siedlung des sozialen Wohnungsbaus an der Großen Diesdorfer Straße. Er forderte allerdings, weiter an der Verbesserung der Grundlagen zu arbeiten. "Aber noch ist vieles ungeklärt, unsicher ist die Basis, die Rechtsgrundlage der Städte." (S. 26)

Quellen:

BEIMS, Hermann, Begrüßungsansprache, in: Bericht über den Katholikentag zu Magdeburg 5. bis 9. September 1928, Paderborn 1928, S. 25-28.

Empfohlene Zitierweise:

Rede Beims' auf dem Katholikentag in Magdeburg am 5. September 1928, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 196, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/196. Letzter Zugriff am: 15.05.2024.